

ÄNDERUNG DES MAHNVORSCHLAGS

Produktblatt zu Produktnr. [000720]



ÄNDERUNG DES MAHNVORSCHLAGS

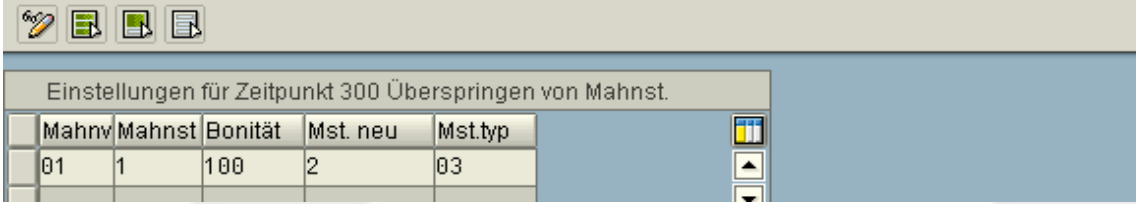
FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Der ab IS-U/CCS Release 4.61 einsetzbare Funktionsbaustein zum FI-CA Event 0300 wird nach dem Erstellen des Mahnvorschlagslaufs durchlaufen. Er ermöglicht eine Änderung einer im Mahnvorschlagslauf selektierten neuen Mahnstufe in Abhängigkeit von Mahnverfahren, Mahnstufe aus dem Mahnvorschlagslauf und Bonität des Geschäftspartners. Der Mahnstufentyp wird ebenfalls geändert.

Die Änderungen werden in den Mahnvorschlag und in den Mahnkopf übernommen. Damit ist es möglich, in einem Mahnverfahren in Abhängigkeit von der Bonitätszahl des Geschäftspartners eine komplette Mahnstufe zu überspringen und gleich mit der nächsthöheren Mahnstufe zu mahnen. So kann beispielsweise eine Zahlungserinnerung ausbleiben, und es wird sofort die Mahnung mit Sperrankündigung erstellt. Ein eigenes "verschärftes" Mahnverfahren für entsprechende Kundengruppen muss nicht definiert und zugeordnet werden. Ist ein Kunde über längere Zeit unauffällig (zeitabhängige Bonitätsgewichtungen) und ein gewisser Bonitätswert wird unterschritten, würde der Mahnlauf zum gleichen Geschäftspartner wieder eine Zahlungserinnerung erzeugen.

Die Steuerung erfolgt über eine Customizingtabelle, deren Aufbau in nachstehender Abbildung dargestellt ist:

Sicht "Einstellungen für Zeitpunkt 300 Überspringen von Mahnst."



Mahnv	Mahnst	Bonität	Mst. neu	Mst.typ
01	1	100	2	03

Soll eine Änderung der Mahnstufe vorgenommen werden, wird im Feld 'Mahnverfahren' das Mahnverfahren, im Feld 'Mahnstufe' die Mahnstufe und im Feld 'Bonität' die Bonität angegeben.

Im Feld 'Mahnstufe neu' wird die neue Mahnstufe eingegeben, die bei erfolgreicher Prüfung der ersten drei Felder in den Mahnvorschlagslauf gesetzt werden soll.

Beim Anlegen eines neuen Eintrags in die Tabelle wird der Mahnstufentyp automatisch selektiert. Dabei muss die neue Mahnstufe höher sein als die alte Mahnstufe.

Bei der Prüfung des Feldes 'Bonität' ist zu beachten, dass die Bonität des Geschäftspartners entweder größer oder gleich dem Eintrag in der Tabelle sein darf, um diesen Eintrag zu verwenden. Somit wird eine bonitätsabhängige Mahnstufenanpassung erreicht.

REFERENZEN

Der Funktionsbaustein *Änderung des Mahnvorschlags* ist u. a. bei folgenden unserer Kunden im Einsatz: Stadtwerke Duisburg AG, Stadtwerke Krefeld AG, Heidelberger Versorgungs- und Verkehrsbetriebe GmbH

(c) DSC GmbH - alle Rechte vorbehalten.





UNTERNEHMENSBERATUNG
UND SOFTWARE GMBH

DSC GmbH
Carl-Benz-Straße 16 a
D-69198 Schriesheim
Telefon +49 6203 6941-0
Telefax +49 6203 6941-941
info@dsc-gmbh.com
www.dsc-gmbh.com

